

# Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg Moorrege

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0190/2020/SV/BV

|                                       |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| Fachbereich: Bauen und Liegenschaften | Datum: 03.06.2020 |
| Bearbeiter: Susann Podschus           | AZ: 5/210-57      |

| Beratungsfolge   | Termin     | Öffentlichkeitsstatus |
|--|------------|-----------------------|
| Verbandsversammlung Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg Moorrege | 29.06.2020 | öffentlich            |

### **Neubau der Gemeinschaftsschule Moorrege; hier: Freigabe der ersten Entwurfsplanung mit Erhalt des Klassenhauses bzw. Abriss des Klassenhauses**

#### **Sachverhalt:**

Der Finanz- und Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 09.03.2020 für den Neubau der Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg in Moorrege mit einer 4-Zügigkeit und bis zu max. 600 Schüler sowie einem Kostenrahmen von 21,0 Mio. € ausgesprochen. Dieser Beschluss wurde durch den Verbandsvorsteher aufgrund der Corona-Pandemie nach einem Umlaufvotum in einer Eilentscheidung für den Schulverband bestätigt.

Neben den Vorgaben durch die Beschlussfassung, war zu prüfen, ob das sogenannte „Klassenhaus“ erhalten werden kann und wie sich dieses eventuell auf die Kosten auswirken wird. Weiterhin wurde darum gebeten, dass die Schulkonferenz einen Beschluss zum geplanten offenen Lernverfahren fasst, da dieser u.a. eine Grundlage für die weitere Planung bildet.

In ihrer Sitzung vom 04.06.2020 hat sich die Schulkonferenz bei 2 Enthaltungen für das offene jahrgangsübergreifende Lernkonzept ausgesprochen.

Unter Berücksichtigung der Vorgaben und dem mit der Schule abgestimmten Raumprogramm hat das Planungsbüro 5 verschiedene Entwürfe ausgearbeitet. 3 Entwürfe, die den Abriss des Klassenhauses vorsehen, 1 Entwurf mit dem Erhalt des Klassenhauses und 1 Entwurf mit Erhalt und zusätzlicher Aufstockung des Klassenhauses. Die Entwürfe sind der Vorlage als Anlage beigefügt und werden in der Sitzung der Schulverbandsversammlung durch das Planungsbüro vorgestellt und erläutert. Vorab wurden die Entwürfe der Schulleitung bereits vorgestellt. Nach eingehender Betrachtung der verschiedenen Varianten favorisiert die Schulleitung die Variante 5. Als Gründe wurden u.a. angegeben, dass sich das offene jahrgangsübergreifende

Lernverfahren in den vorgegebenen Räumlichkeiten sehr gut umsetzen lässt und eine hohe Identifikation der Schüler/-innen mit „ihren“ Lernhäusern erreicht werden kann. Eine hohe Identifikation kann eher in einem kleineren überschaubaren Lernhaus erreicht werden, als in einem großen Komplex, in dem alles zusammengefasst wurde.

**Stellungnahme der Verwaltung: -/-**

**Finanzierung: -/-**

**Fördermittel durch Dritte: -/-**

**Beschlussvorschlag:**

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Planung entsprechend der Entwurfsvariante \_\_\_\_\_ weiter zu verfolgen.

gez. Ringel  
Oliver Ringel

**Anlagen:**

Neubau Entwurf Variante 1  
Neubau Entwurf Variante 2  
Neubau Entwurf Variante 3  
Neubau Entwurf Variante 4  
Neubau Entwurf Variante 5